

Herbst

T&M: Manfred Ergott

Waunn da Oidweibasumma im Newe vablässt,
und de Dächrinn im Herbstlaub dastickt.

Waunns de Teich ziagn, des Wässa sein Staummplätz valässt,
da letzte Karpfn in da Lettn drinnen pickt.

Waunn de Kötn daunn einfoahrt mit nãsskoita Haund,
und da Herbstwind dei Rotzglockn leit.

Daunn vakreust di im Zimmer mit doppeltn Gwaund,
weu du gspiast, es is wieder so weit.

Dã hüft ka brumma,
vorbei is da Summa.
Da Herbst is jetzt kumma üwa d'Nächt
Dã hüft ka brumma,
und ka Kummanumma.
Da Herbst is jetzt kumma üwa d'Nächt.

Waunn die Nächt dir scho zlaung wird, weu d'Prostata gwinnt,
und des Morgenjournal wird dei Freind.

Waunn des Nãsnhoarwãchstum dei Bãdfrequenz bestimmt,
de Anti-Age-Super-Foitncreme nimma greift.

Jã waunn beim Madln aulãchn deine Zãhnd außafoin,
und dei aufwarmta Schmãh nimma ziagt.

Durt wosd gestern da Hød woarst, foist heit aus da Roin,
weu auf zwichtige Mauna kana fliaht.

Dã hüft ka brumma ...